Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 72 (1985)
Heft: 10: Tägliche Freizeit = Loisirs quotidiens = Daily Leisure

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aufruf mit Wirkung

Fagus-Werke, Alfeld an der Leine, von Walter Gropius

Die Firmenleitung der Fagus-Werke, Alfeld an der Leine, einer der bedeutendsten frühen Industriebauten, hat in Abstimmung mit der Denkmalpflege Niedersachsen einen Architekten beauftragt, Möglichkeiten einer Restaurierung dieser Inkunabel der Moderne planerisch zu untersuchen. Das Deutsche Architekturmuseum hatte Kenntnis von diesem Vorgang erhalten und aus diesem Grunde zu einem sehr frühen Zeitpunkt – bevor sich solche Planungen zu einem Sachzwang konkretisieren – mit einem Aufruf bezweckt, eine breite Öffentlichkeit über diese Überlegungen zu informieren. Darüber hinaus sollte im Architekturmuseum ein öffentliches Hearing zu Fragen der Restaurierung der Fagus-Werke am 30. August 1985 mit Bauhistorikern, Architekturkritikern und Architekten stattfinden. Nachdem sich nun in eingehenden Gesprächen sowohl mit der Denkmalpflege Niedersachsen als auch mit dem beauftragten Architekten herausgestellt hat, dass ca. zwei Wochen später ein ebensolches Expertengespräch vor Ort, d.h. im Fagus-Werk selbst, stattfinden sollte, sah das Deutsche Architekturmuseum keinen Anlass mehr, sein für den 30. August angesetztes öffentliches Hearing stattfinden zu lassen.

Das DAM stellt mit Befriedigung fest, dass sein Aufruf in der Hinsicht Wirkung gezeigt hat, dass eine breite öffentliche Diskussion bereits jetzt in der Presse und im Rundfunk stattfindet. Die Fagus-Werke waren immer ein Vorbild für eine sinnvolle Bewahrung eines Industriedenkmals, da nach wie vor die ursprüngliche Nutzung beibehalten werden konnte. Auch bei der jetzt offenbar notwendigen umfassenden Restaurierung dieser Fabrik sollte der bisher bemerkbare Respekt vor dem ausserordentlich hohen architekturhistorischen Wert oberstes Prinzip aller Überlegungen sein. Sicherlich muss man über die Einzelheiten restauratorischer Eingriffe diskutieren, aber diese Diskussion sollte so öffentlich geschehen, wie es dem öffentlichen Interesse an diesem Bau entspricht.

Deutsches Architekturmuseum Frankfurt am Main

Seminare

Gestaltungsseminare auf Hof Iben

Im Oktober beginnen Gestaltungsseminare des Colour-Composers Friedrich Ernst von Garnier. Darin wird die aktuelle Problematik bei der Ausgestaltung des «öffentlichen Raumes» in vielfacher Hinsicht beleuchtet.

Typ A: Farbe, Form und Stadtlandschaft (31. Oktober, 13. Dezember)

Typ B: Das ehrliche Dorf – Gestaltung im ländlichen Raum (24. Oktober, 6. Dezember)

Typ C: Die Farbe und die gebaute Landschaft (8. November)

Typ D: Gestalten mit Keramik im öffentlichen Raum (28. November)

Typ E: Menschen schauen oft zu Boden – Farbe unten (15. November)

Unterlagen können bezogen werden bei Studio für Farbentwürfe, Hof Iben, D-6551 Fürfeld bei Bad Kreuznach.

«Grundlagen der Gestaltung»
Vortragsreihe Wintersemester 1985/86

14. Oktober
Thema: «Fluchtpunkte»
Professor Dipl.-Ing. R. J. Abraham, Cooper Union School of Art & Architecture, New York. USA

16. Oktober
Thema: «Elemente der Architektur
Professor Dipl.-Ing. Werner H. Goehner, Cornell University, Ithaca, N.Y. USA

21. Oktober
Thema: «Morphologie»
Professor Dipl.-Ing. A. Wachmann, Faculty of Architecture and Town Planning, Technion-Israel, Institute of Technology, Haifi. Israel

23. Oktober
Thema: «Architektur-Gestaltung»
Professor Dipl.-Ing. Werner Seligmann, School of Architecture, Syracuse University, Syracuse. N.Y. USA

29. Oktober
Thema: «Architektur der Darstellung»
Dipl.-Ing. Jacques Herzog, Architekturbüro Jacques Herzog & Pierre de Meuron, Basel

31. Oktober
Thema: «Basic design»
Professor Niels L. Prak, Technische Hochschule Delft, Delft

Jeweils 18.00 Uhr, Architekturgebäude, Englerstrasse 7, 7500 Karlsruhe 1, Egon-Eiermann-Saal

Literaturnachweis

Der Thermenpalast
vgl. Seiten 36–39

Anonym, 1983: Sole-Freizeitbad «aquadrom» Hockenheim, Sport-Bäder-Freizeit-Bauten

Anonym, 1983: Freizeit-Hallenfreibad Ahrensburg badlantic, Sport-Bäder-Freizeit-Bauten

Bleidistel, K., 1978: Eifelbad Goldenes Tal. Freizeit- und Erholungsbad Bad Münstereifel, Archiv des Badewesens, 31, 4, 153–158

Caspar, Heinz, 1979: Bäderkonzeption für Sport und Freizeit, Archiv des Badewesens

Franz, W., 1928: Der Thermenpalast. Vorwort zu Goldmerstein, J., und Stodieck, Karl, Thermenpalast. Kur-, Erholungs-, Sport-, Schwimm- und Badeanlage, Berlin

Goldmerstein, J., und Stodieck, Karl, 1928: Thermenpalast. Kur-, Erholungs-, Sport-, Schwimm- und Badeanlage, Berlin

Herbel, Alfred, 1978: Das Freizeitbad – Resümee einer Besichtigungsreise, Archiv des Badewesens

Keuerleben, D., 1984: Die Umwandlung des Sport- und Bewegungsbades Reutlingen zum Erholungs- und Freizeitbad, Archiv des Badewesens

Klein, Cesar, 1928 (Beitrag zum Projekt Thermenpalast), in: Goldmerstein, J., und Stodieck, Karl, Thermenpalast. Kur-, Erholungs-, Sport-, Schwimm- und Badeanlage, Berlin

Krieger, F., 1979: Neue Freizeitkonzeptionen für öffentliche Bäder. Angebot und Nachfrage – Entwürfe und Ausführungen, Archiv des Badewesens

Kurhessen-Therme, o.J. (vermutlich 1983): Die Erlebniswelt der Kurhessen-Therme, Kassel-Wilhelmshöhe, Prospekt, o.O.

Opaschowski, Horst W., 1982: Das Freizeitprofil öffentlicher Bäder: Was kann Animation leisten? Archiv des Badewesens

Samtleben, Carl, 1928 (Beitrag zum Projekt Thermenpalast), in: Goldmerstein, J., und Stodieck, Karl, Thermenpalast. Kur-, Erholungs-, Sport-, Schwimm- und Badeanlage, Berlin

Schilling, W., 1984: Erkenntnisse aus Bau und Betrieb eines Vergnügungs- und Planschbades, Sport-Bäder-Freizeit-Bauten

Schwabe & Co, 1928: Beleuchtung, in Goldmerstein, J., und Stodieck, Karl, Thermenpalast. Kur-, Erholungs-, Sport-, Schwimm- und Badeanlage, Berlin

Architekturmuseen

Architekturmuseum Basel
Der Raumplan bei Adolf Loos – 16.10.
Architecture in Lego
16.11.–12.1.1986

Deutsches Architekturmuseum Frankfurt
Frank Lloyd Wright und Eliel Saarinen
bis 24.11.

Auflösung Editorial

Auflösung / Solution / Answer (vgl. Editorial, Seite 2)

Abb. 1: Karlsruhe, Langenstrasse, 1865 (Entwurf: Friedrich Weinbrenner)

Abb. 2: Poebene, nach Pegognaga bei Mantova, Reihenhaussiedlung (Architekten: Aldo Rossi mit G. Braghieri und der Genossenschaft C.O.P.R.A.T.)